

Gamchi

Gamchi (Gletscherschlucht),Gamchibach

Angelegt: 2023-03-09 20:54:22		Update: 2024-11-04 20:32:34		Druck: 2026-01-31 09:01:34	
Land: Schweiz / Switzerland Region: Kanton Bern / Canton de Berne Subregion: Verwaltungskreis Frutigen-Niedersimmental / Frutigen-Niedersimmental administrative district Ort: Kiental					
Schwierigkeit: Schwierig		Grad: v5 a5 V		Gesamtzeit: 5h20	
Zustiegszeit: 2h		Begehungszeit: 2h40		Rückwegszeit: 40min	
Einstiegshöhe: 1950m		Ausstiegshöhe: 1670m		Höhendifferenz: 280m	
Canyonstrecke: 1000m		Höchste Abseilstelle: 60m		Anzahl Abseiler: 20	
Transport: zu Fuß		Gestein: limestone		Einzugsgebiet: 6.50km²	
Saison: Oktober - November		Ausrichtung: Nord		Beste Zeit: 10-14 Uhr	
Bewertung: ★ 4.4 (15)		Beschreibung: ★ 1.8 (9)		Verankerung: ★ 1.7 (12)	
Warnungen: <i>Begehungsverbot Fischereiverordnung Bern Fall C</i> (jährlich 01.01. - 15.07.) Dieser Gewässerabschnitt darf gemäss Fischereiverordnung des Kanton Bern nur vom 16.07.-31.12. begangen werden.					
Besonderheiten: Gletscher im Einzugsgebiet, Wintercanyon,					
Ausrüstung: Seile: 2x70m Stirnlampe,					
Charakteristik: Hochalpine Klamm mit Einstieg direkt unterm Gletscher. Ein Drittel der Strecke ist man in kompletter Dunkelheit unterwegs.					
Hydrologie:					
Anfahrt: A6 bis Spiez, dann Richtung Adelboden abzweigen. In Reichenbach nach links abzweigen und der Strasse bergauf nach Kiental folgen. Weiter bis zum Ende der öffentlich befahrbaren Straße beim gebührenpflichtigen Parkplatz Griesalp (2016: 2 Chf, Wechselautomat für Franken vorhanden)					
Zustieg: Der Strasse bis zu einer Jausenstation folgen, ab hier auf einem Almweg querend durch steiles Gelände bis zum flachen Gamchiboden. Der weitere Aufstieg quert felsiges Gelände und ist stellenweise mit Drahtseilen versichert. Auf etwa 2000m steigt der Wanderweg nach links an um die Gletschermörane oberhalb zu erreichen. Hier nach rechts auf einen sehr undeutlichen Steig abzweigen der den bröseligen Hang direkt zum Einstieg quert (Steinmänner). Will man den Hauptast der Klamm gehen kann man bei der ersten Klamm etwa 90m oberhalb der Brücke einsteigen, ansonsten noch etwa 100m nach Osten um den linken Klammast zu erreichen. Im Winter sind die Brücken über die Engklamm abgebaut. Der Zustieg überquert viele kleine Wasserläufe die im Winter komplett zugefroren sind. Steigeisen und Pickel sind dann notwendig.					
Tour: Hauptast: Erste Abseilstelle am orogr. rechten Schluchtrand knapp oberhalb vom Klammbeginn, dann Abklettern und Abseilen in enger Klamm wo auch der linke Ast einmündet (hier drei Abseilstellen). Im offenen Gelände mit nicht einfachen Abkletterstellen bis zu einem Abbruch oberhalb der Engklamm. Von Felsplattform links 20m Abseilen, dann von Haken rechts unter einen grossen Klemmblock abseilen. Die Abseilstände für den 60m Abseiler befinden sich links. Falls der Wasserstand für ein direktes Abseilen zu hoch ist gibt es einen schwierig zu erreichenden Zwischenstand nach einigen Metern links. Ab hier noch mehrere Abseiler in kompletter Dunkelheit bevor die Klamm mit einen langen, engen Korridor endet.					
Rückweg: Rechts auf den Wanderweg und wie beim Zustieg zurück zum Auto.					

Koordinaten:

Canyon Start [46.5168 7.7927](#)

Parkplatz Zustieg und Ausstieg [46.5482 7.7622](#)

Canyon Ende [46.5245 7.7901](#)

Canyon Start [46.5167 7.7922](#)

Parkplatz Zustieg und Ausstieg [46.5483 7.7609](#)

Wegpunkt [46.5173 7.7927](#)

Wegpunkt [46.5215 7.7929](#)

Begehungen:

2025-11-15 | System User | |📖|📌| |

Automatisch importiert von Schlucht.ch für Canyon Gamchibach / Gletscherschlucht, Wasserstand: "Mittel -."
Verankerungen: "Mäßig. Man kommt runter..." Im finsternen Teil hat sich die Schlucht verändert: nach dem C55 kommt neu ein C30, wo der Abseilhaken angeklettern werden muss. Im flachen Schlussteil muss neu auch eine Stufe von 5 m abgeklettert werden. (Quelle: <https://schlucht.ch/schluchten-der-schweiz-liste/1069-gamchibach-gletscherschlucht>)

2025-11-08 | System User | |📖|📌| |

Automatisch importiert von Schlucht.ch für Canyon Gamchibach / Gletscherschlucht, Wasserstand: "Mittel"
Verankerungen: "Ok" Warme Temperaturen, nur leicht Eis auf dem Zustiegsweg, kein Eis in der Schlucht. Einstieg über orograaphisch linken Arm, wo wir 1 Hacken gesetzt haben. Sehr schöne Schlucht! (Quelle: <https://schlucht.ch/schluchten-der-schweiz-liste/1069-gamchibach-gletscherschlucht>)

2025-11-08 | Peter Lampacher | ⭐⭐⭐⭐⭐ |📖|⭐⭐⭐|📌|⭐|🌊 Normal |👍 Begangen

Zustieg teilweise eisig, Einstieg über linken Arm. Sehr gute Bedingungen in der Schlucht - wenig Eis.

2025-11-06 | System User | |📖|📌|🌊 Normal |👍 Begangen

Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Gamchi Snowline around 1850m with 0-degree limit at 3000m. Some snow and ice during approach (see photos). Doable without crampons but with some care. Water level normal and no significant rise during the descent. We started the descent in the right arm ('bras central'). First affluent adds quite some water to the canyon (see photo). In the section from the start to the C56 some bolts missing, however rocks provide perfect natural anchors. We couldn't find the anchors for the deviation of the C56 (D7 + D48) which were in place last year (2024). Remaining anchor was excellent and the C56 through the water level was no problem. Edit: I don't know why 'carotte pointu' makes the accusation in his or her comment towards our group. It's both not true and very disrespectful. (Quelle: <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/22228/observations.html>)

2025-11-06 | System User | |📖|📌|🌊 Normal |👍 Begangen

Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Gamchi Magnifique canyon avec un encaissement et des étroitures splendides, Pas de glace pour l'instant avec cette température. Débit idéal. Les vélos électriques sont un atout majeur pour raccourcir l'approche et le retour. (Quelle: <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/22228/observations.html>)

2025-11-06 | System User | |📖|📌|🌊 Normal |👍 Begangen

Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Gamchi What a fucking day! The group in front of us took a dump in the canyon, my ropes got soaked in it, it's disgusting! The canyon is full of walking through the boulders, the narrow passage is beautiful but the smell of shit followed me all day... I hope the next flood will clean it up! (Quelle: <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/22228/observations.html>)

2025-11-06 | Alexander de Tempe | ⭐⭐⭐⭐⭐ |📖|⭐|📌|⭐|🌊 Normal |👍 Begangen

Schneefallgrenze um 1850m mit 0-Grad-Grenze auf 3000m. Etwas Schnee und Eis bei der Anfahrt (siehe Fotos). Ohne Steigeisen machbar, aber mit etwas Vorsicht. Wasserstand normal und kein nennenswerter Anstieg während des Abstiegs. Wir begannen den Abstieg im rechten Arm ('bras central'). Der erste Zufluss fügt der Schlucht ziemlich viel Wasser hinzu (siehe Foto). Im Abschnitt vom Start bis zur C56 fehlen einige Bohrhaken, aber die Felsen bieten perfekte natürliche Verankerungen. Wir konnten die Anker für die Umlenkung der C56 (D7 + D48) nicht finden, die letztes Jahr (2024) vorhanden waren. Verbleibende Anker war ausgezeichnet und die C56 durch den Wasserstand war kein Problem. (maschinell übersetzt)

2025-11-05 | Martel 4.0 | ⭐⭐ |📖|⭐|📌|⭐|🌊 Normal |👍 Begangen

Gut gemästet, man musste Steinmauern einreißen (maschinell übersetzt)

2025-11-05 | System User | |📖|📌|🌊 Normal |👍 Begangen

Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Gamchi La journée commence par un jeu : trouver un horodateur qui accepte autre chose que des pièces ou les telepayment (bonne chance sans réseau). Spoiler : impossible. Ensuite, place à la rando. Longue, un peu raide, mais avec un panorama final qui vaut le détour, arrive enfin le canyon ! Le début est plutôt tranquille, puis on entre dans l'encaissement : une première cascade qui met dans l'ambiance, et ensuite... disons que ça devient une banale balade dans une rivière sous-terrainne. Après un parcours où les engravement et les bloc coincé ont modifié la topo on rejoint la sortie qui offre un joli paysage

Abschnitte:

Gamchi, v5 a5 V, 2h+2h40+40min

Gornerbach (Bern), v4 a5 III, 1h+1h30+35min

Gries, v5 a6 IV, 35min+2h+5min